

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sven Koch und Martin Brandl (CDU)
– Drucksache 18/8759 –

Reduzierte Öffnungszeiten der Burg Trifels

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/8759** – vom 14. Februar 2024 hat folgenden Wortlaut:

Aus der Antwort zur Kleinen Anfrage des Abgeordneten Martin Brandl – Drucksache 18/8627 – ergibt sich, dass die Öffnungszeiten der Burg Trifels in der Hauptsaison um zwei Öffnungstage (Dienstag und Mittwoch) reduziert werden sollen.

Daher fragen wir die Landesregierung:

1. Warum wurde die Reduzierung der Öffnungszeiten der Burg Trifels in Annweiler beschlossen?
2. Wurde die Entscheidung mit den vor Ort Verantwortlichen (Stadt Annweiler, der Verbandsgemeinde Annweiler sowie dem Trifelsverein) abgestimmt?
3. Wurde seitens der GDKE geprüft, ob es Alternativen zur Reduzierung der Öffnungstage, z. B. in Form eines automatisierten Ticketverkaufs, gibt? Wenn ja, welche Alternativen wurden geprüft?
4. Wie denkt die GDKE, die geänderten Öffnungszeiten der Öffentlichkeit frühzeitig publik zu machen?
5. Wie beurteilt die Landesregierung die Auswirkungen der reduzierten Öffnungszeiten für den Tourismus oder die Gastronomie in der Region?
6. Wie beurteilt die Landesregierung nunmehr Projekte die mit der Burg Trifels im Zusammenhang stehen und durch Landesmittel gefördert wurden (z. B. TrifelsErlebnisWeg, Schatzsuche)?
7. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung um Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz weiterhin attraktiv und erreichbar für die Bevölkerung zu halten?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 11.03.2024
18/9024



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

März 2024

Kleine Anfrage der Abgeordneten Sven Koch und Martin Brandl (CDU)
betr. „Reduzierte Öffnungszeiten der Burg Trifels“
- Drucksache 18/8759 -

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Bereits im Jahr 2023 wurde die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) frühzeitig von kommunalen und touristischen Partnern um Auskunft zu den Öffnungszeiten ihrer für Besucherinnen und Besucher geöffneten Liegenschaften gebeten. Daraufhin hatte die GDKE ausgehend von der Auswertung und Analyse der Besucherzahlen der vergangenen Jahre und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Personalressourcen mitgeteilt, die Öffnungszeiten der Burg Trifels in der Hauptsaison 2024 um zwei Öffnungstage (Dienstag und Mittwoch) gegenüber der Hauptsaison 2023 zu reduzieren.

Grundlage für die Einschätzung, in der Hauptsaison 2024 lediglich vier Öffnungstage pro Woche (Donnerstag bis Sonntag zzgl. Feiertage) garantieren zu können, war die zu diesem Zeitpunkt absehbare Personalsituation auf der Liegenschaft. Danach wird ein Mitarbeiter der Liegenschaft zum 1. Juni 2024 in den Ruhestand eintreten. Ein weiterer Mitarbeiter wird voraussichtlich im März/April 2024 für mehrere Wochen aus gesundheitlichen Gründen abwesend sein. Um Planbarkeit aufseiten der Kooperationspartner und der Öffentlichkeit sicherstellen zu können, wurde



dementsprechend zu diesem Zeitpunkt durch die GDKE die garantierte Öffnungszeit von vier Tagen pro Woche kommuniziert.

Zwischenzeitlich konnte die Stelle des Mitarbeiters, der zum 1. Juni 2024 in den Ruhestand eintreten wird, ausgeschrieben werden. Sie soll planmäßig zum 1. Juni 2024 nachbesetzt werden. Der durch die GDKE beauftragte Wachdienst wird zudem für die Zeit vom 15. März bis 31. Mai 2024 zusätzliche Mitarbeiter für die Liegenschaft Burg Trifels zur Verfügung stellen. Hierdurch können zum jetzigen Zeitpunkt entgegen der bisherigen Planungen für die Hauptsaison 2024 erneut sechs Öffnungstage pro Woche (Dienstag bis Sonntag) garantiert werden.

Zu Frage 2:

Die Kooperationspartner werden möglichst frühzeitig über geplante Änderungen informiert, so auch in diesem Fall. Die Abstimmung mit den Verantwortlichen vor Ort begann bereits in 2023. Die Gespräche wurden kontinuierlich fortgesetzt.

Zu Frage 3:

Über die erfolgreiche Lösung hinaus wurden seitens der GDKE die Möglichkeiten geprüft, das Pflegeteam Pfalz der GDKE aufzustocken, die Liegenschaft mit geringfügigen Beschäftigten zu verstärken oder mit Ticketautomaten zu arbeiten.

Zu den Fragen 4 bis 6:

Entfällt.



Zu Frage 7:

Die GDKE gewährleistet durch ein wissenschaftlich fundiertes und zeitgemäßes Angebot einen hohen qualitativen Standard bei der Vermittlung von Kultur und Geschichte. Dieser zeigt sich beispielhaft in Informationsausstellungen, umfangreichen pädagogischen Angeboten, zielgruppenspezifischen Führungen, einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm sowie Audio- und Multimediaguides. Das Qualitätsniveau der Angebote bleibt durch vereinzelte Anpassungen der Öffnungszeiten, die gelegentlich erforderlich werden, unberührt.



Michael Ebling